

Chorleitung in Pop & Gospel

01.- 02. 11.
2008

Seminar mit Christoph Schönherr auf dem Koppelsberg

Chorleitung im Bereich von Gospel-, Pop- oder Jazzchören will gelernt und geübt sein. Aus dem Bauch heraus lässt sich nicht immer der gewünschte Sound oder Groove beim Chor erzielen. Wie kann man mit dem Chor so arbeiten, dass es wirklich swingt oder dass es wirklich authentisch nach Gospel klingt? Wie kann man den Groove verkörpern, den man dem Chor vermitteln will? Christoph Schönherr lehrt an der Hamburger Musikhochschule und ist seit vielen Jahren ein ausgewiesener Experte in Sachen Jazz- und Gospelchor.

Im Zentrum des diesjährigen Seminars steht Christoph Schönherrs „*MISSA in tempore incerto*“, eine brandneue Vertonung des Messetextes mit den musikalischen Stilmitteln des Blues, Funk und Latin-Rock. Die *MISSA* hat fast die gleiche Orchesterbesetzung wie sein 2004/05 entstandenes „*MAGNIFICAT – the groovy version of OX*“, das mittlerweile weltweit umjubelte Auführungen erlebt.

Neben allgemeinen Hinweisen und Übungen zum Dirigat und zur Probenmethodik wird eine begrenzte Anzahl von Teilnehmenden die Möglichkeit erhalten, Teile der *MISSA* proben- und schlagtechnisch zu erarbeiten.

Der Klavierauszug der *MISSA* ist im Carus-Verlag mit der Bestellnummer 27.076/03 erschienen. Die Teilnehmenden sind gebeten, diese Ausgabe zum Seminar mitzubringen.

Aktive Dirigenten bereiten bitte die Sätze *Kyrie, Sanctus – Benedictus* und *Agnus Dei* vor.

Am Klavier wird Christoph Schönherr beim Seminar begleitet von Peter Hamburger, Kantor für Populärmusik (Kassel).

Das Seminar findet auf dem Koppelsberg bei Plön statt. Es beginnt am Samstag, den 1.11.2008 um 10:00 Uhr und endet am Sonntag, den 2.11.2008 um 16:30 Uhr.

Im Teilnahmepreis von 65,- € p.P. sind Übernachtungs- und Verpflegungskosten sowie Seminarkosten enthalten.



Christoph Schönherr (Dirigent, Komponist, Arrangeur)

- Musikstudium in Frankfurt/M, anschließend Studium der Chorleitung bei Helmuth Rilling, Promotion zum Dr. phil. An der HdK Berlin
- seit 35 Jahren Leiter von Chören im Bereich Jazz/Pop/Gospel u.a. Jazzchor der Uni Duisburg, Jazzchor der Hochschule für Musik Hamburg
- Gründer und Leiter des klassischen Konzertchors Walddorfer Kantorei Hamburg
- Mitbegründer und Künstlerischer Leiter des Internationalen Festivalchores C.H.O.I.R an der Landesakademie in Ochsenhausen BW
- Gefragter Gastdirigent und Workshopleiter in vielen europäischen Ländern, u.a. Frankreich, Holland, Russland, Italien, Lettland, Polen
- Herausgeber der Reihe „Jazz im Chor“ und Autor des kürzlich erschienenen Handbuchs „Chorleitung in Pop, Jazz, Gospel“ (zusammen mit M. Carbow)
- Arrangeur und Komponist zahlreicher Werke für Jazzchor
- Juror bei vielen nationalen und internationalen Wettbewerben
- Professur für Ensemble-Leitung und Musikpädagogik an der Musikhochschule in Hamburg

Diese Anmeldung bitte faxen oder schicken an das

Nordelbische Jugendpfarramt
- Fachbereich Popularmusik -
Koppelsberg 5
D – 24306 Plön

Tel: 04522-507-121
040-30620-1353
Fax: 04522-507-100
info@popularmusik.de



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum

Seminar / Workshop: _____

vom _____ bis _____ bzw. am _____

in Plön/ Koppelsberg Hamburg/ Immenhof

nur ausfüllen für das Koppelsberger Gitarrenseminar: Ensemble-Teilnahme Intensiv-Teilnahme:

Vorname: _____ Name: _____

Anschrift, Straße: _____

Anschrift, PLZ - Ort _____

Beruf: _____ Geb.-Datum: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Email: _____

Musikalische
Vorbildung
bzw. Praxis

Ich zahle den ermäßigten Teilnehmerbeitrag.
Den entsprechenden Nachweis füge ich dieser Anmeldung bei.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, die Allgemeinen Teilnehmerhinweise zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum _____

Unterschrift: _____

Allgemeine Teilnahmehinweise

für Seminare/Workshops des Fachbereiches Popularmusik

Um eine rundherum angenehme Teilnahme bei einem unserer Musikseminare zu gewährleisten, gelten folgende Hinweise.

Anmeldung/Teilnahme:

Ihre Anmeldung muss bei uns schriftlich (Brief, Fax, Online) eingehen. Spätestens vier Wochen vor Kursbeginn senden wir Ihnen die verbindliche Anmeldebestätigung mit allen Seminarinformationen zu. Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Angaben bei uns gespeichert werden und Ihre Telefonnummer ggf. für Fahrgemeinschaften weitergegeben wird. Die Teilnehmerzahlen sind limitiert. Die Einschreibung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Bei Überbelegung notieren wir Ihre Anmeldung auf Wartelisten. Personen unter 16 Jahre müssen das Anmeldeformular von einem Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen. Ebenso ist Personen unter 16 Jahren der Genuss von Alkohol und Nikotin verboten (gem. Jugendschutzgesetz). Für minderjährige TeilnehmerInnen kann keine Betreuung gestellt werden.

Vor der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung über den zu zahlenden Teilnahmebeitrag. In diesem Betrag sind Seminar- und Verpflegungskosten, sowie - bei mehrtägigen Koppelsberger Veranstaltungen - auch Übernachtungskosten enthalten. Der Rechnungsbetrag muss vor Beginn der Veranstaltung eingezahlt worden sein. Andernfalls kann die Teilnahme am Seminar/Workshop nicht erfolgen.

Ermäßigung und Rücktritt:

Bei einigen Veranstaltungen bieten wir einen ermäßigten Teilnehmerbeitrag für SchülerInnen, Studierende, Azubis und Arbeitslose an. Wenn dies in Anspruch genommen werden soll, muss der Anmeldung ein entsprechender Nachweis beigelegt werden. Anderenfalls berechnen wir den vollen Teilnehmerbeitrag.

Bei Rücktritt der Veranstaltung gelten folgende Regeln:

Bis drei Wochen vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei. Bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 75% und bei noch späterer Abmeldung 100% des Teilnehmerbeitrages berechnet. Nachgewiesene Krankheitsfälle sind ausgenommen.

➔ Seminare/ Workshops auf dem Koppelsberg:

Untergebracht sind Sie des Seminars bzw. des Workshops in der Jugend-, Freizeit- und Bildungsstätte in Doppel- oder Mehrbettzimmern auf dem Koppelsberg. Bei Bedarf sind wir Ihnen gern behilflich, Einzelzimmerwünsche zu berücksichtigen (gegen Aufpreis).

Nachtruhe ist von 22.00 bis 7.00 Uhr. Wir bitten Sie, in unseren Häusern nicht zu rauchen.

Am Abreisetag müssen die Schlafräume bis 10.00 Uhr geräumt werden. Die Bettwäsche ist abzuziehen und der Müll entsprechend in den vorhandenen Wertstoffbehältern getrennt zu entsorgen. Wir bieten Ihnen drei Mahlzeiten pro Tag, selbstverständlich auch vegetarische Kost.

Anfahrt zum Koppelsberg:

Der Zug auf der Bahnlinie Lübeck-Kiel fährt die Bahnhöfe in Plön und in Ascheberg an. Beide sind ungefähr gleichweit vom Koppelsberg entfernt. Ein Bus fährt bis vor die Tür. Die aktuellen Fahrpläne bitten wir bei der Bahn einzusehen bzw. nachzufragen.

Mit dem Auto erreichen Sie den Koppelsberg wie folgt:

Aus Richtung Autobahn A1 fahren Sie auf der B 76 über Eutin nach Plön. In Plön fahren Sie links ab auf die B 430 Richtung Neumünster bis zum Koppelsberg (nach dem Ortsausgang Plön). Es gibt zwei Einfahrten in das Gelände. Bitte nutzen Sie die Zufahrt, die mit dem Wegweiser "Ev. Jugend-, Freizeit- und Bildungsstätte" gekennzeichnet ist (nicht die an der Ampel gegenüber der Kapelle).

Aus Richtung Kiel fahren Sie über die B 76 nach Plön. In Plön biegen Sie rechts ab auf die B 430 Richtung Neumünster (weiter siehe oben).

Aus Richtung A 7 fahren Sie über Neumünster auf der B 430 Richtung Plön. Nach Ascheberg, noch vor dem Ortseingang Plön, erreichen Sie den Koppelsberg .

Aus Richtung A 21 fahren Sie ab Bornhöved auf der B 430 Richtung Plön. Nach Ascheberg, noch vor dem Ortseingang Plön, erreichen Sie den Koppelsberg.

➔ Workshops in Hamburg/ Immenhof:

Die Hamburger Workshops finden in den Räumen der St. Gertrud – Kirchengemeinde in Hamburg-Uhlenhorst statt. Die Anschrift ist Immenhof 8a in 22087 Hamburg. Sie erreichen uns am besten über die U-Bahn-Linie U2 „Mundsburg“ (4 Stationen vom Hbf). Von da aus 3 min. zu Fuß.

Bei den Hamburger Workshops wird keine Übernachtung gestellt. Ggf. können auf Anfrage Übernachtungsmöglichkeiten vermittelt werden. Verpflegung ist jedoch – wie auch bei den Koppelsberger Veranstaltungen - neben den Seminarkosten im Teilnahmebeitrag mit enthalten.

Stand: 12/2007